

TECHNISCHES DATENBLATT

# WPC- TERRASSENDIELE, HOHL, 146 × 21 MM, 3D



# WPC-TERRASSENDIELE, HOHL, 146 × 21 MM, 3D

Hohle Terrassendielen aus widerstandsfähigem Holz-Kunststoff-Verbund (WPC – Wood Plastic Composite) stellen eine Kombination aus Holzmehl, gesundheitlich unbedenklichem thermoplastischem Polyethylen und weiteren Zusatzstoffen dar. Die Dielen sind beidseitig begehbar. Eine Seite ist gerillt, die andere Seite weist eine 3D-Holzoptik auf.

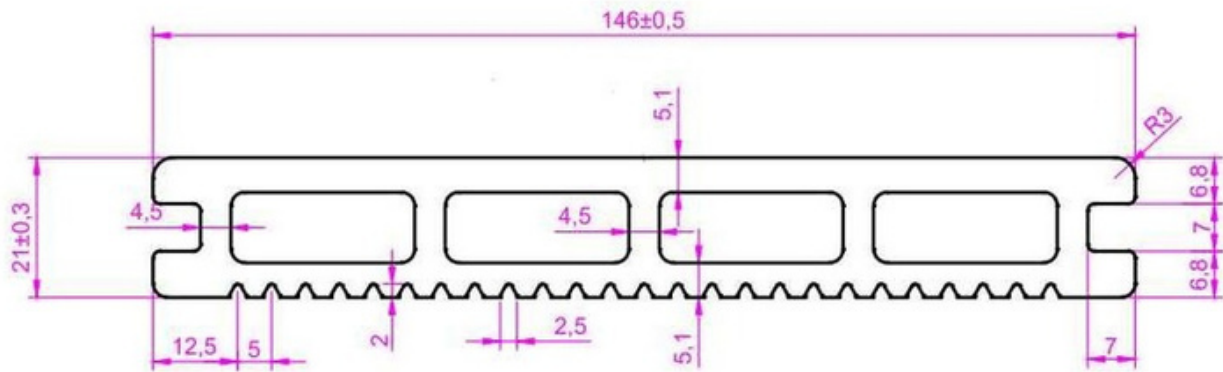
Bestimmungsgemäße Verwendung: horizontale Flächen, insbesondere für den Außenbereich – Terrassen, Poolumrandungen, Gartenwege usw.

## Vorteile von WPC-Dielen

- UV-beständig, nicht saugfähig
- natürliche Holzoptik
- wartungsfreies Material
- lange Lebensdauer
- beständig gegen Schimmel, Pilze, Fäulnis und Insekten

**Grundlegende technische Daten:**

Material	60 % Holz (Pappel) 30 % HDPE 10 % Zusatzstoffe (UV-Absorber, Antioxidans, Schimmelhemmer, Kompatibilisator, Schmiermittel)
Oberfläche	gebürstet, gerillt / 3D-Holzdekor
Profil	hohl, durchgefärbt
Breite / Dicke	146 mm (+0,5)/ 21 mm (+0,3)
Länge	2 m (+1,5 %), 4 m (+1 %)
Farbe	original wood, dark grey, light grey, teak, oak brown
Rutschhemmung	erfüllt ( $\geq 36$ )
Rutschfestigkeit	Klasse C (34.2°)
Quellung	max. 2,57 % (Grenzwert max. 9 %)
Wärmeausdehnungskoeffizient	$29,3 \times 10^{-6} \text{ K}^{-1}$
Gewicht	2,31 kg/m
Brandverhalten	Bfl – s1
Biegeeigenschaften EN 15534-4:2014, čl.4.5.2. a EN 15534-1:2014, Anhang A	Bei einem axialen Abstand der Basisprismen von 300 mm
Max. Kraft ( $F'_{\text{max}}$ ) Durchbiegung 500 N	$\varnothing \geq 3300 \text{ N}$ - erfüllt $\leq 2,0 \text{ mm}$ - erfüllt



### Grundlegende technische Daten:

Verschmutzungen und Flecken sollten so schnell wie möglich nach ihrem Entstehen entfernt werden. Übliche Verschmutzungen sollten von der Terrasse regelmäßig mit einem Besen oder einer Bürste mit weichen Borsten entfernt werden. Zweimal jährlich sollte zur Reinigung ein Entfettungsmittel (z. B. Spülmittel), ein Wasserstrahl oder gegebenenfalls vorsichtig ein Hochdruckreiniger verwendet werden.

Zur Reinigung von WPC-Terrassen dürfen keine aggressiven Lösungsmittel oder Verdüner verwendet werden. WPC-Dielen dürfen nicht mit Beizen, Farben, Wachsen, Ölen oder anderen ähnlichen Mitteln behandelt werden.

Zur Entfernung von Fettflecken kann warmes Seifenwasser verwendet werden, das anschließend gründlich abgespült werden muss. Vermeiden Sie den Kontakt der Dielen mit offenem Feuer und schützen Sie sie vor glühenden Kohlen.

### Farbkonstanz, Reifung der Holzkomponente

Aufgrund des hohen Anteils an natürlichen Materialien kann es bei WPC-Dielen insbesondere in den ersten Monaten durch UV-Strahlung und Feuchtigkeit zu einer leichten Farbveränderung kommen. Danach stabilisiert sich die Farbe und verändert sich nicht weiter.

### Dilatation

Holz-Kunststoff-Materialien unterliegen aufgrund von Feuchtigkeit, Sonneneinstrahlung und Veränderungen der Außentemperatur Maßänderungen (Ausdehnung und Schrumpfung), die über die gesamte Terrassenfläche sichtbar sein können. Aus diesem Grund ist es unbedingt erforderlich, die richtigen Dehnungsfugen (ca. 6 mm) zwischen den einzelnen WPC-Dielen einzuhalten. Das Nichteinhalten der Dehnungsfugen kann zu irreversiblen Schäden an der Terrasse führen.

### Lagerung

WPC-Dielen sollten abgedeckt mit einem undurchsichtigen Material auf einer ebenen, trockenen und belüfteten Fläche gelagert werden. Kurzzeitig (ca. eine Woche) können die Dielen auch unbedeckt gelagert werden, jedoch so, dass die nicht als begehbar vorgesehene Seite zur Sonne ausgerichtet ist.

## Werkzeuge und Bohren

Bei der Bearbeitung von WPC-Material können die gleichen Werkzeuge wie bei der Bearbeitung von Hartholz verwendet werden. Für die Montage einer WPC-Terrasse benötigen Sie eine Handkreissäge (Kapp-/Gehrungssäge – empfohlen wird ein Hartmetall-Sägeblatt), eine Bohrmaschine mit Bohrern, einen Akku-Schrauber mit Bits, ein Maßband, eine Wasserwaage, einen Bleistift, einen Gummihammer, einen Winkel sowie eine Schutzbrille.

Zum Bohren von Löchern für die Verschraubung von Unterkonstruktionshölzern und Dielen ist eine elektrische Bohrmaschine erforderlich.

Aufgrund der Sprödigkeit des WPC-Materials müssen die Löcher vorgebohrt werden, bevor die Schrauben eingesetzt werden.

Schrauben Sie niemals direkt ohne Vorbohren in die WPC-Dielen, da dies zu Beschädigungen führen kann. Außerdem ist es beim Bohren größerer oder tieferer Löcher notwendig, den Bohrer regelmäßig herauszuziehen, damit die Späne entfernt werden. Bohren Sie ein Loch niemals in einem Schritt.

## Verlegung

Vor der Montage ist es wichtig, einen Verlegeplan zu erstellen und die Verlegerichtung der Unterkonstruktionshölzer festzulegen. Diese werden entweder auf ein ausgeglichenes Bett (z. B. Kies) gelegt, auf dem sie auf Gummistreifen, Stelzlagern für Unterkonstruktionen oder auf schalldämmenden Unterlagen aufliegen. Die Hölzer werden parallel zum Gefälle der fertigen Fläche verlegt, wobei ein maximaler Abstand von 300 mm einzuhalten ist.

Anschließend wird die erste WPC-Diele mit einem Starter-Montageset an den Unterkonstruktionshölzern befestigt. Nach der Befestigung der ersten Diele wird der Vorgang mit weiteren Dielen fortgesetzt, wobei ein Montageset verwendet wird, das zwischen den Dielen einen Abstand von ca. 6 mm erzeugt. Für ein besseres optisches Erscheinungsbild der Kanten werden abschließend Abschlussleisten montiert.

## Empfohlenes Zubehör

Für die Installation der Dielen werden folgende Originalzubehörteile verwendet, deren Kauf wir empfehlen:

- WPC-Unterkonstruktionsbalken
- WPC Technodeck Starter-Set
- WPC Technodeck Montageset
- WPC Technodeck Abschlussleiste

## Empfehlung zur Berechnung der benötigten Materialmenge

Dielenbreite = 146 mm; die Dehnungsfuge zwischen zwei Dielen beträgt 6 mm. Die Unterkonstruktionsbalken werden mit einem Achsabstand von max. 300 mm verlegt.

### Orientierungsberechnung für eine Terrasse 5000 × 4000 mm (20 m<sup>2</sup>):

Das Montageset wird an jedem Kontaktpunkt zwischen der WPC-Diele und dem Unterkonstruktionsbalken verlegt, d. h. ca. 22,4 Stk./m<sup>2</sup>. Das Startset wird zur Befestigung der ersten Diele an den Unterkonstruktionsbalken verwendet, d. h. 0,7 Stk./m<sup>2</sup>

- Anzahl der Dielen:  $5000 : 152$  (Dielenbreite inkl. Dehnfuge) = 33 Dielen (Länge 4000 mm)
- WPC-Unterkonstruktionsbalken:  $4000 : 300 = 13 + 1$  Reihe = 14 Reihen  
Unterkonstruktionsbalken × 2,3 Stk. Balken mit einer Länge von 2200 mm = ca. 32 Unterkonstruktionsbalken
- WPC-Montageset:  $32$  (Anzahl der Fugen zwischen den Dielen) ×  $14$  (Anzahl der Reihen der Unterkonstruktionsbalken) = 448 Stk. Montageset
- Startset: 14 Stk. (= Anzahl der Reihen der Unterkonstruktionsbalken unter der ersten Diele)
- WPC-Abschlussleisten: ca. 9 Stk. (Länge 2900 mm)